



Jugendserie in Bad Zwischenahn



Turnierbericht

Jugendserienturnier No. 113 in Bad Zwischenahn am Zeugnisferien-Dienstag

Die Wandelhalle in Bad Zwischenahn durchzog noch die Atmosphäre des zuvor dort gespielten NordWest-Cup, an dem ein gutes Dutzend Groß- und Internationale Meister die Schachbretter besetzten. Doch auch in den Altersgruppen U8 bis U16, sowie den Veteranen, wurde um Turniersieg und Pokale gestritten. Insgesamt 139 Schachfreunde fanden den Weg an dem freien Schultag, ungebremst durch etwaige Schneemassen, dafür von freundlichem Sonnenschein und relativ milden Temperaturen begleitet.

Jens Kahlenberg unterstützte wieder bei der Anmeldung und konnte noch manche Fehlmeldung korrigieren. Danach leitete er die U8-Gruppe, in der Alexander Giss vom Bremer Osten die Nase bei nur einem abgegebenen Remis vorn hielt. Der Papenburger Sören Evering musste schon in Runde 2 dem Turniersieger den Vortritt lassen, der den Vorsprung nicht mehr abgab und mit 6,5 Punkten klar vorn lag.

Die U9-Gruppe war mit 10 Spielern ideal für ein Rundenturnier, Hans-Gerd Arntken (Bad Zwischenahn) leitete die Gruppe. Ein Spiegelbild des Turnierverlaufs der U8, Jan-Okke Rockmann siegt in Runde 2 gegen Sven ter Stal und hält einen halben Punkt vor dem Verfolger bis zum Schluss.

Die U10 war mit 30 Spielern die größte Gruppe, Arno Köhne hatte aber keine Probleme mit den durchweg netten Schachkids vom Jahrgang 2001. Hier gab es zwei Verfolger des Turniersiegers Jari

Reuker, nämlich Kevin Silber und Nils-Lennart Heldt. Beide mussten Jari's Spiel Tribut zollen und gegeneinander kam es zum Remis. Reuker 7 Punkte aus 7, Silber und Heldt 5,5.

Ralf Wahrenberg leitete die Gruppe U11, die von Ramon Mildner (Wilhelmshavener SC) dominiert wurde. Auch er machte 7 aus 7, Jannes Blanke kam mit 5,5 Punkten auf Platz 2. In dieser Gruppe kamen 20 Spieler aus Jahrgang 2000 zusammen, wobei der Drittplatzierte Alexander Pitzer (5 Punkte) ein Jahr jünger war und hier auf sich aufmerksam machen konnte.

Die U12, geleitet durch Dennis Weber, war deutlich mehr umkämpft. Konnte Kilian Böhning in der 4.Runde die direkte Begegnung mit Jan Oleskow noch für sich entscheiden, so verlor er in Runde 5 gegen Rudi Stukenborg, der damit die Tabellenspitze übernahm. Rudi kam aber in der 6. Runde gegen Jan nicht an, Kilian Böhning war der lachende Dritte. Danach lagen Kilian und Jan wieder an der Spitze gleichauf. Doch in der letzten Runde wurde Jan von Paul Laubrock bezwungen, der es somit auch auf 5 Punkte brachte. Kilian Böhning war am Ende einen halben Zähler vorn und bekam den Siegerpokal. Ebenfalls ein gutes Turnier spielte Balint Balaz (5 Punkte), er hatte nur gegen Jan und Kilian verloren.

Keine ganz große Überraschung war der Sieg von Spartak Grigorian in der U14, 7 aus 7 hatte er ja schon manches Mal. Fabian Brinkmann gewann auch alle Partien, bis auf Runde 4 gegen Spartak.



Jugendserie in Bad Zwischenahn



Turnierbericht

Jugendserienturnier No. 113 in Bad Zwischenahn am Zeugnisferien-Dienstag

Kilian Pallapies hatte mit der Gruppe viel Spaß und keine Problem mit der Leitung.

Die 100 Prozent machte auch Patrick Thumulka voll, der Sieger der U16 war also leicht zu finden. Joel Theurich hatte in Runde 3 den Kürzeren ziehen müssen und kam damit auf 6 Punkte, kein schlechtes Score.

Steffen Schnier hatte die Veteranen im Griff und machte sich mit 5,5 aus 6 einen schönen Schachtag, konnte sich über einen Buchpreis freuen.

Alles in Allem eine runde Veranstaltung mit vielen bekannten Gesichtern. Zum 7.Mal hat nun das Jugendserienturnier in Bad Zwischenahn stattgefunden und es wird wohl auch im kommenden Jahr zu den Zeugnisferientagen wieder hier sein. Zugleich wird die Jugendserie nun schon 10 Jahre alt, unsere Gratulation an Benjamin Lönnhardt, Alexander Markgraf und Jens Kahlenberg!

(Jürgen Wempe)